

Hamburg / Berlin, 25. November 2013

Pressemitteilung 11-13

„Die Katze ist aus dem Sack, das Gymnasium soll auf dem Weg zur Einheitsschule geopfert werden“, so Ingrid Ritt, Sprecherin der bundesweiten Initiative Differenziertes Schulwesen zu den jüngsten Kernaussagen der Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB) der norddeutschen Landesverbände der SPD.

Ritt wird deutlicher: „Wir haben keine ‚Einheitskinder‘, deshalb brauchen wir auch keine Einheitsschule.“



Mit großem Befremden betrachtet die Initiative Differenziertes Schulwesen die Ergebnisse des Kooperationstreffens der AfB in Hamburg. Offenbar wird ein „gleichwertiges 2-Wege-Modell“ als Zwischenschritt auf dem Weg zum Ziel (Eine Schule für Alle) gesehen, was die Abschaffung der Gymnasien mit einschließt. Völliges Unverständnis zeigt auch Wolfgang Kuert, Elternforum Bildung: „Auch ein gleichwertiges 2-Wege-Modell ist eine Einheitsschule! Da gibt es keine Wahlfreiheit, sondern das ist eine Entmündigung von Schülerinnen, Schülern und Eltern!“

Einheitsschule benachteiligt die Benachteiligten

Der eigentliche Skandal der deutschen Einheitsschul-Bewegung ist die fortschreitende Benachteiligung der Benachteiligten. Diese Erkenntnis gehörte schon sehr früh zu den am besten abgesicherten Befunden der Bildungsforschung (Fend/Specht 1977; Kuffner/Schwarzer 1983; Steffens 1984).

Leistungsschwächere Schüler sind in den undifferenzierten oder unzureichend differenzierten Klassen von weiterführenden Schulen durch den Bezugsgruppen-Effekt und die ständigen Aufwärtsvergleiche demoralisierenden Strapazen ausgesetzt: Tag für Tag machen sie Unzulänglichkeits- und Beschämungs-Erfahrungen, die ihren Altersgenossen an den Hauptschulen erspart bleiben. Tag für Tag erleben sie ihr Aussortiert-Werden: An der Klassentüre, wenn sich die Wege zu den Kursen trennen, oder wenn schon wieder sie es sind, die die leichteren Aufgaben bekommen. Das hartnäckige Ausblenden dieser Problematik ist der eigentliche Skandal der deutschen Einheitsschul-Bewegung. (schulformdebatte.de)

Ritts harsche Kritik teilen 38 Organisationen*, die der bundesweiten INITIATIVE DIFFERENZIERTES SCHULWESEN seit deren Start im Juli 2013 beigetreten sind. Der Sekundarschullehrerverband Sachsen-Anhalt e.V., lehrer nrw – Verband für den Sekundarbereich und der Verein katholischer deutscher Lehrerinnen (VkdL) sind die „jüngsten“ Mitglieder.

Carmen E. Kühnl, Pressereferentin,
im Auftrag der INITIATIVE DIFFERENZIERTES SCHULWESEN
Carmen.kuehnl@t-online.de, mobil: +49 171 22 65 685

***Beteiligte dieser Initiative:**

- Bayerischer Philologenverband (bpv; Verband der Lehrer an Gymnasien und Beruflichen Oberschulen in Bayern)
- Bayerischer Realschullehrerverband (brlv)
- Bayerischer Schulleitungsverband (BSV)
- Bundesgemeinschaft Gegliedertes Schulwesen (BGSW)
- Bund Freiheit der Wissenschaft
- Bündnis Beste Bildung in Bayern
- Bündnis Pro Bildung Baden-Württemberg
- Deutscher Altphilologenverband
- Deutscher Elternverein (DEV)
- Deutscher Lehrerverband (DL)
- Deutscher Philologenverband (DPhV)
- Direktorenvereinigung der Bayerischen Wirtschaftsschulen (DBW)
- Elternforum Bildung
- Elternverein Nordrhein-Westfalen e.V.
- Elternvereinigung an den Gymnasien und Realschulen der Orden und anderer freier katholischer Schulträger in Bayern (EVO)
- Hessische Eltern pro Bildung
- Initiative Pro Realschule Bayern
- Interessenvertretung der Lehrkräfte in Schleswig-Holstein (IVL)
- Katholische Erziehergemeinschaft, Landesverband Bayern (KEG)
- Landeselternverband Bayerischer Realschulen (LEV-RS)
- Landeselternvereinigung der Fachoberschulen in Bayern (LEV-FOS)
- Landeselternvereinigung der Gymnasien in Bayern (LEV-GYM)
- Landeselternvereinigung der Wirtschaftsschulen in Bayern (LEV-WS)
- Landeschülerrat in Bayern (LSR)
- lehrer nrw – Verband für den Sekundarbereich
- Philologenverband Baden-Württemberg
- Power trotz Handicap, Bayern
- Realschullehrerverband Baden-Württemberg
- Schleswig-Holsteinischer Elternverein (SHEV)
- Sekundarschullehrerverband Sachsen-Anhalt e.V.
- Verband der Lehrer an Beruflichen Schulen in Bayern (VLB)
- Verband Deutscher Realschullehrer (VDR)
- Verein katholischer deutscher Lehrerinnen (VkdL)
- Vereinigung Bayerischer Realschuldirektoren (VBR)
- Vereinigung der Direktorinnen und Direktoren der Bayerischen Gymnasien (BayDV)
- Vereinigung der Direktorinnen und Direktoren für die Beruflichen Oberschulen in Bayern
- Wirtschaftsrat Deutschland, Landesverband Schleswig-Holstein
- Wir wollen lernen, Förderverein für bessere Bildung in Hamburg

Die Initiative Differenziertes Schulwesen hat eine gemeinsame Website:

www.differenziertesschulwesen.de

